

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : officielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1941)

Heft: 6-7

Artikel: Trotz Krieg : Ausstellungs- und Messewerbung

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-779888>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

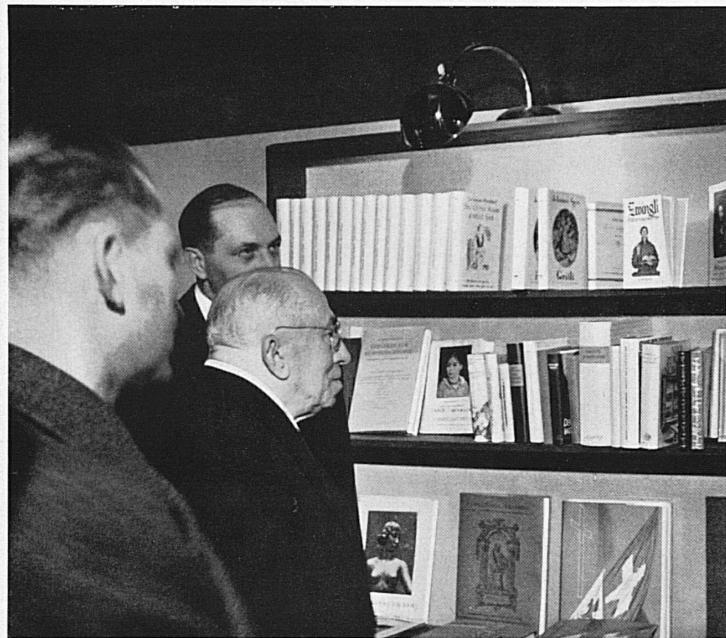
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Trotz Krieg: Ausstellungs- und Messewerbung

Die schweizerische Wirtschaft kämpft mit entschlossener Zähigkeit um Export und Import. Jede neue Möglichkeit, Rohstoffquellen zu erschliessen und Absatzmärkte für unsere Qualitätsprodukte zu finden, wird ergriffen, und die Werbung arbeitet weiter, um den Namen der Schweiz und ihrer Erzeugnisse im Wettbewerb der Nationen zur Geltung zu bringen. Dabei werden auch die Kulturleistungen, die Schöpfungen unserer Künstler, unserer Wissenschaftler, unserer Dichter und Denker und die Eigenart unseres förderativen demokratischen Bundesstaates und des schweizerischen Lebens zur Darstellung gebracht. Und im Hinblick auf eine bessere Zukunft wird auch auf die Schweiz als das Reise- und Ferienland der Völker hingewiesen, dessen Besuch wie seit 200 Jahren immer ein unvergleichliches Erlebnis für die fremden Gäste sein wird.

Die Messen sind selbst während des Krieges internationale Treffpunkte. Sie sind daher der Ort, wo diese nationale Propaganda der Schweiz am wirksamsten



entfaltet werden kann. Unsere Wirtschaft, unser Fremdenverkehr und die kulturellen Verbände beschicken also nach Möglichkeit alle diese wichtigen Veranstaltungen.

Die Bilder auf dieser Seite zeigen: oben einen Ausschnitt aus der Schweizer Bücherschau an der Prager Mustermesse vom 16. bis 23. März 1941, während eben ein prominenter Besucher, Staatspräsident Dr. Hacha, sich in die mannigfaltigen Titel vertieft, und eine Ecke aus der Schweizer Schau an der grossen Mustermesse zu Leipzig vom 2. bis 7. März 1941.

Unten erhalten wir einen Eindruck von dem lebhaften Interesse, dem in Cleveland (U. S. A.) die Schweizer Abteilung der Internationalen Ausstellung vom 2. bis 21. Januar 1941 begegnete. Die Vignette in der Mitte endlich stellt einen kleinen Teil der mächtigen Werbewand dar, mit welcher die Schweizerische Zentrale für Verkehrsförderung an der diesjährigen Basler Mustermesse das Publikum unter dem Motto «Gang, lueg d'Heimat a» zum Besuch all unserer schönen Reise- und Ferienregionen ermunterte.